

[Download free pdf] Nationalsozialistische Sondergerichtsbarkeit in Sachsen: Das Beispiel der Verfolgung der Zeugen Jehovas in den Jahren von 1933 bis 1940 (Europische ... Universitaires Europennes) (German Edition)

Nationalsozialistische Sondergerichtsbarkeit in Sachsen: Das Beispiel der Verfolgung der Zeugen Jehovas in den Jahren von 1933 bis 1940 (Europische ... Universitaires Europennes) (German Edition)

Jens-Uwe Lahrtz

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*

Europäische Hochschulschriften




Jens-Uwe Lahrtz

Nationalsozialistische
Sondergerichtsbarkeit in
Sachsen

Das Beispiel der Verfolgung der
Zeugen Jehovas in den Jahren von
1933 bis 1940



PETER LANG

 Download

 Read Online

#17802029 in Books 2003-07-23Original language:GermanPDF # 1 8.19 x .87 x 5.83l, .0 #File Name:
3631509960386 pages | File size: 25.Mb

Jens-Uwe Lahrtz : Nationalsozialistische Sondergerichtsbarkeit in Sachsen: Das Beispiel der Verfolgung der Zeugen Jehovas in den Jahren von 1933 bis 1940 (Europische ... Universitaires Europennes) (German Edition)

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Nationalsozialistische Sondergerichtsbarkeit in Sachsen: Das Beispiel der Verfolgung der Zeugen Jehovas in den Jahren von 1933 bis 1940 (Europische ... Universitaires Europennes) (German Edition):

Anhand der umfangreich erhaltenen Akten des zwischen 1933 und 1940 tigen Sondergerichts Freiberg wird die Spruchttigkeit der dortigen Richter gegen die in Sachsen besonders zahlreichen Anhnger der Zeugen Jehovas offengelegt. Diese wurden aufgrund ihrer konsequent apolitischen Haltung als staatsfeindliche Sektierer bezeichnet und mit den politischen Gegnern der Nationalsozialisten gleichgesetzt. Demzufolge ergaben sich vor allem seit 1935 immer mehr Verurteilungen. Wie anhand zahlreicher Beispiele erlutert wird, fielen Zeugen Jehovas aus verschiedenen Grnden auf. Dies war nicht nur durch Effektivierung der Polizei- und Gestapoarbeit mglich geworden. Es wird im Detail geschildert, welche Zusammenarbeit es hierbei zwischen Parteiorganen, der rtlichen Polizei, Teilen der Bevlkerung, der Gestapo und der Justiz gab. Die Bedeutsamkeit von Denunziationen wird ebenfalls untersucht. Nach dem Ende der NS-Herrschaft konnten die Zeugen Jehovas im Sachsen der SBZ nur unter Schwierigkeiten wieder ttig sein, bis sie 1950 in der DDR erneut verboten wurden.

About the AuthorDer Autor: Jens-Uwe Lahrtz, geboren 1963 in Berlin-Kpenick, Studium der Germanistik und Geschichte an der Universitt Greifswald. 1990-1994 Stipendiat und Leiter eines Projektes, verbunden mit einem Forschungsaufenthalt in London. 1995 Archivreferendar, 1997 Zweites Staatsexamen an der Archivschule in Marburg/Lahn. Als Archivar ttig.